

**Beschluss  
der Stadtverordnetenversammlung**

4. Mai 2015  
1 von 2

**ÖPNV Liniennetzreform durch die Kasseler Verkehrs-Gesellschaft (KVG)**

Vorlage des Magistrats

- 101.17.1651 -

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die KVG wird beauftragt, aufbauend auf die am 9. Dezember 2013 beschlossenen Ziele des Verkehrsentwicklungsplanes Stadt Kassel 2030 und der am 16. Juni 2014 beschlossenen Fortschreibung des Nahverkehrsplanes Stadt Kassel das derzeitige ÖPNV-Liniennetz für Busse und Straßenbahnen in der Stadt Kassel zu reformieren. Das von der KVG erarbeitete reformierte Netz ist zu veröffentlichen und in einem von der KVG moderierten Beteiligungsprozess zu diskutieren. Die Ergebnisse der Beteiligung sind in der endgültigen Ausgestaltung zu berücksichtigen.

Zielsetzungen der Liniennetzreform sind unter Beibehaltung einer ausreichenden Verkehrsbedienug gemäß § 8 Absatz 3 Personenbeförderungsgesetz und der Anbindung an das Regionalnetz:

- Steigerung der Effizienz durch Anpassungen an die Nachfrage
- klarere Netzstruktur
- Verbesserung der Erlössituation
- Fahrgastpotenziale ausschöpfen
- Optimierung der Pünktlichkeit und der Zuverlässigkeit
- die Netzreform ist ein Baustein, um die wirtschaftlichen Belastungen, die durch die entfallene öffentliche Förderung der Fahrzeugbeschaffung entstehen, aufzufangen“

Die Stadtverordnetenversammlung fasst bei

Zustimmung: SPD, B90/Grüne

Ablehnung: CDU, Kasseler Linke, FDP, Demokratie erneuern/Freie Wähler,  
Stadtverordneter Bayer

Enthaltung: --  
den

**Beschluss**

Dem Antrag des Magistrats betr. ÖPNV Liniennetzreform durch die Kasseler Verkehrs-Gesellschaft (KVG), 101.17.1651, wird **zugestimmt**.

Volker Zeidler  
Stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Nicole Eglin  
Schriftführerin